

Ablauf abendlicher Krötendienst



Eure Ausrüstung:

- Einmalhandschuhe
- 2 Eimer
- Sammelliste oder Notizzettel zum Aufschreiben der Amphibienzahlen
- Stift (am besten geeignet ist ein Bleistift)
- Taschenlampe, evtl. eine Stirnlampe
- Leuchtweste, evtl. Reflektoren
- Festes Schuhwerk (Hang kann rutschig sein)
- Handy (Handynummer mit Sammelpartner vorher austauschen)
- Bei einer Notfall-Meldung (112) die Sammelnr. **DA-167** melden, dann kommt der Notfallwagen automatisch an die Schmelzmühle (evtl. vorher abfangen).

Was zu tun ist:

- Die Sammlung beginnt, wenn es dunkel wird.
- Beide Zäune (oberen und unteren) ablaufen, dabei aus jedem Eimer – mit Handschuh – vorsichtig die darin befindlichen Tiere herausnehmen und in einen mitgebrachten Sammeleimer setzen.
Den Stock unbedingt im Eimer lassen. KEIN Laub in die Eimer werfen.
- Bitte auch den Waldweg, die Straße und die Seitenränder absuchen.
- Die Tiere zählen, dabei in Kröten, Frösche, Molche und Feuersalamander unterscheiden.
- Die gezählten Tiere auf der Sammelliste eintragen. Auch Totfunde bitte vermerken.
- Wenn Kinder dabei sind: Immer gemeinsam mit den Kindern die Straße überqueren, um die gezählten Kröten auf die gegenüberliegende Wiese zu bringen.
- Etwa 20 m weit in die Wiese hinein gehen, um dort die Amphibien auszusetzen.
Vorsicht: Bei jedem weiteren Gang in die Wiese auf bereits ausgesetzte Tiere achten!
(Tipp: bei jedem weiteren Gang kürzer oder seitlich versetzt in die Wiese gehen.)
- **ACHTUNG: Die notierten Zahlen gleich nach dem Dienst in die WhatsApp-Amphi-Gruppe schreiben!**

Team (Vor- und Nachnamen):

Datum: _____

Bitte Anzahl der gesammelten und über die Straße getragenen Tiere eintragen:

Frösche: _____

Kröten: _____

Molche: _____

Salamander: _____

Totfunde: _____

Bemerkungen: